

Jochen Doufrain
Studienleiter



Die gymnasiale Oberstufe am Gymnasium Eltville

II. Die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11)

Was sind die Ziele der Einführungsphase?

Jochen Doufrain
Studienleiter



OAVO §11:

*(1) In der Einführungsphase sollen personale, soziale und fachliche Kompetenzen gezielt gefördert und spezifische Lernarrangements verstärkt angeboten werden, um unter anderem einen **Ausgleich unterschiedlicher Voraussetzungen** bei den Schülerinnen und Schülern vor Eintritt in die Qualifikationsphase herzustellen. Dazu gehören insbesondere:*

- 1. Vertiefender Unterricht in den Fächern **Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik,***
- 2. Das Angebot an **neu beginnenden Fächern,***
- 3. **Schulbesuche im Ausland** nach §4 und Betriebspraktika.*

Wie ist die Einführungsphase organisiert?

Jochen Doufrain
Studienleiter



Aufgabenfelder (AF) und Wochenstunden (WS) in der Einführungsphase

Aufgabenfeld I sprachlich – literarisch - künstlerisch	WS	Aufgabenfeld II gesellschaftswissenschaftlich	WS	Aufgabenfeld III Mathematisch – naturwissenschaftlich - technisch	WS
Deutsch	3 (+1)*	Geschichte	2	Mathematik	4 (+1)
Erste Fremdsprache (z.B. Englisch)	3 (+1)	Politik & Wirtschaft	2	Biologie	2
2. Fremdsprache (z.B. Latein, Französisch, [Spanisch])	3	Religion/Ethik*	2	Chemie	2
Neu beginnende Fremdsprache ab E (Italienisch)	(4)			Physik	2
Kunst / Musik	2			Sport (<u>ohne Aufgabenfeld</u>)	2
Gesamt AF I	13 (17)	Gesamt AF II	6	Gesamt AF III + Sport	13
Gesamt Pflichtstunden AF I-III					32 (36) von 34

Profilbildung am Gymnasium Eltville

-> Belegverpflichtung von mind. 34 Wochenstunden wird durch zusätzliche Wahl erreicht!

TOEFL iBT	2	Geographie	2	NAWI-BIO-Informatik	2
Englisch Compensation	2	Schülerfirma	2	Informatik + (mit Internatsschule Hansenberg)	3
Arbeitsgemeinschaften (optional)		Orchester		Bigband	2

* Verteilung der Profilstunden am Gymnasium Eltville

Welche Fachprofile kann ich in E am Gymnasium Eltville wählen?

Jochen Doufrain
Studienleiter



Fachprofile am Gymnasium Eltville					
Aufgabenfeld I	WS	Aufgabenfeld II	WS	Aufgabenfeld III	WS
English TOEFL iBT: Test of English as a Foreign Language. International anerkanntes Sprachzertifikat. Kann in Q1/2 freiwillig fortgeführt werden.	2	Schülerfirma: Gründung einer Firma für ein Schuljahr. Gestaltung und Vertrieb eines Produktes im Schulkontext. Businessplan und Projektierung der Firma.	2	NAWI-BIO-Informatik: Durchführung von Versuchsreihen und digitale Aufbereitung der Ergebnisse.	2
English Compensation: Grundlagenkurs zur Kompensation von Englisch aus der Sekundarstufe I als Vorbereitung auf die Qualifikationsphase.	2	Geographie: Grundlagenkurs zur Kompensation von Geographie aus der Sekundarstufe I.	2		
Neu beginnende Fremdsprache Italienisch: Für SuS, die in E eine neue Fremdsprache beginnen wollen oder beginnen müssen. Dieser Kurs muss bis zu Q4 belegt und ggf. eingebracht werden.	4				

Wie erfolgt die Leistungsbewertung?

Jochen Doufrain
Studienleiter



Punkte	Note	Definition	Prozent
15	1+	Sehr gut: Die Leistungen entsprechen den Anforderungen in besonderem Maße.	100-95
14	1		ab 90
13	1-		ab 85
12	2+	Gut: Die Leistungen entsprechen den Anforderungen voll.	ab 80
11	2		ab 75
10	2-		ab 70
09	3+	Befriedigend: Die Leistungen entsprechen den Anforderungen im Allgemeinen.	ab 65
08	3		ab 60
07	3-		ab 55
06	4+	Ausreichend: Die Leistungen weisen zwar Mängel auf, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen.	ab 50
05	4		ab 45
04	4-	Schwach ausreichend: Die Leistungen weisen Mängel auf und entsprechen den Anforderungen nur noch mit Einschränkungen	ab 40
03	5+	Mangelhaft: Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht, lassen jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.	ab 33
02	5		ab 27
01	5-		ab 20
00	6	Ungenügend: Die Leistungen entsprechen den Anforderungen nicht und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.	>20

Wie sind die Fächergruppen zusammengesetzt?

Jochen Doufrain
Studienleiter



Fächergruppe	Unterricht
Deutsch Mathematik Englisch Zweite Fremdsprache (Latein, Französisch, [Spanisch]) Dritte Fremdsprache Neu beginnende Fremdsprache	<ul style="list-style-type: none">• Mindestens 3 Wochenstunden• 2 Klausuren/Halbjahr• Mündlich – Schriftlich i.d.R. 50:50
Musik, Kunst Politik und Wirtschaft Geschichte, Religion/Ethik Biologie, Chemie, Physik Sport, Profilkurse	<ul style="list-style-type: none">• Mindestens 2 Wochenstunden• 1 Klausur/Halbjahr• Mündlich – Schriftlich i.d.R. 60:40

Welche Fremdsprachen muss ich belegen?

Jochen Doufrain
Studienleiter



OAVO §14:

- (1) Die allgemeine Hochschulreife kann nur erwerben, wer in **mindestens zwei Fremdsprachen (z.B. Englisch, Französisch/ Spanisch)** im Rahmen des Pflicht-, Wahlpflicht- oder benoteten Wahlunterrichts (in der Unter- und Mittelstufe) unterrichtet wurde. [...]
- (2) Schülerinnen und Schüler, die in der **Mittelstufe durchgehend benoteten Unterricht in mindestens zwei Fremdsprachen** erhalten haben, führen in der Einführungsphase in der Regel zwei dieser Fremdsprachen weiter. Stattdessen können sie die erste (z.B. Englisch) oder zweite (z.B. Französisch/ Spanisch) Fremdsprache fortführen und mit einer **neuen Fremdsprache (z.B. Italienisch) beginnen**. Eine neu begonnene Fremdsprache **muss in der gesamten Qualifikationsphase weitergeführt** werden, wobei kein Kurs mit null Punkten abgeschlossen werden darf. [...]
- (3) Schülerinnen und Schüler, die in der Mittelstufe **keinen durchgehenden benoteten Unterricht in zwei Fremdsprachen** erhalten haben, müssen in der gymnasialen Oberstufe durchgehend Unterricht in einer **zweiten Fremdsprache belegen**, dessen Umfang insgesamt mindestens **zwölf Jahreswochenstunden (4 Wochenstunden)** beträgt, wobei kein Kurs in der Qualifikationsphase mit null Punkten abgeschlossen sein darf. In dieser Fremdsprache müssen die **Ergebnisse des Prüfungshalbjahres (Q4) und des Halbjahres davor (Q3) in die Gesamtqualifikation [...] eingebracht** werden. [...]

Worauf muss ich bei meiner Kurswahl zur E-Phase mit Blick auf das Abitur achten?

Jochen Doufrain
Studienleiter



• **Weitreichende Entscheidungen in E:**

- **Religion / Ethik** -> Abitur nur möglich, wenn durchgängig seit E1 belegt
- **Kunst / Musik** -> Abitur nur möglich, wenn durchgängig seit E1 belegt

• **Geographie**

- Novelle des Hessischen Schulgesetzes tritt mit dem **Schuljahr 2023/24 (E)** in Kraft
- **Politik & Wirtschaft** kann damit ab **Q3/4 nicht** mehr abgegeben werden
- **Ausnahme:** Politik & Wirtschaft kann in Q3/4 nur dann durch **Geographie** ersetzt werden, wenn das Fach **durchgängig von der E1** an mit **mindestens 2 Wochenstunden** belegt wurde und auch in **Q1/2 zusätzlich** zu Politik & Wirtschaft belegt wird
- **Die Einrichtung eines Grundkurses Geographie ab Q1** hängt von den organisatorischen, räumlichen und sächlichen Möglichkeiten der Schule ab und ist Entscheidung der Schulleitung.